

## A N F R A G E

gemäß § 8 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen  
und seine Ausschüsse

Anfragesteller/in	Volt- Fraktion
Eingang	18.04.2024
Federführend	GB 4, Abt. 4/5

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Rat

24.04.2024

Betreff:

**Blue Box**  
**- Anfrage der Volt-Fraktion**

### Zu 1:

Für die Bauunterhaltung des Gebäudes (Wartungen, Sicherheitsüberprüfungen, kleinere Sanierungsarbeiten, Beseitigung von Schäden, etc.) wurden im Jahr 2022 34.544,69 € und im Jahr 2023 30.722,32 € verausgabt. Baumaßnahmen größerer Art wurden nicht ausgeführt, da eine langfristige Nutzungsfähigkeit aufgrund der baukonstruktiven und energetischen Parameter des Gebäudes nicht gegeben ist. (siehe hierzu ausführliche Begründung in der VL 1060/2022)

### Zu 2:

Bislang war angedacht war, dass die öffentlichen Freiflächen des Campus Nord durch die Stadt Siegen mit Fördermitteln gestaltet werden. Im Rahmen der Förderantragstellung wären weitere Maßnahmen im Quartier mit in den Antrag aufgenommen worden, **die zeitlich mit den Hochbaumaßnahmen der Uni zu synchronisieren sind: Anger Friedrichstraße, Antritt und Fußweg Juliusstraße, Bluebox.** Je nachdem, wie weit sich die Uni-Entwicklung am Campus Nord verzögert, können ggf. die

städtischen Maßnahmen „**Neubau Bluebox**“ aber auch der „Antritt und **Fußweg Juliusstraße**“ vorgezogen werden.

Aufgrund statischer und konstruktiver Aspekte ist der sichere Betrieb des Gebäudes der Bluebox nur noch mittelfristig zu garantieren. Aufgrund des hohen finanziellen Volumens für einen Neubau empfiehlt es sich, Fördermittel z.B. aus der Städtebauförderung heranzuziehen. Folgende Schritte dafür wurden schon bzw. werden noch unternommen:

- Im Frühjahr 2024 wurde eine Machbarkeitsstudie erstellt;
- In diesem Jahr wird die Machbarkeitsstudie der Politik vorgestellt mit dem Beschlussvorschlag, Mittel für die weiteren Ausschreibungen zur Vergabe der Planungsleistungen bis Leistungsphase 3 (Lph 3) für den Haushalt 2025 anzumelden.
- Nach Vorlage der Lph 3 wird in 2025 ein politischer Beschluss zur Umsetzung angestrebt.
- **Ein Bauantrag könnte dann in 2026** eingereicht werden. Auf der Basis könnte auch ein Förderantrag bei der Städtebauförderung gestellt werden.

Im Jahr 2026 könnte dann auf dieser Basis der sog. Erstantrag für das städtebauliche Gesamtkonzept eingereicht werden, der ausschließlich Planungsmittel beinhaltet, um begonnene Planungen zu vertiefen. Der frühestmögliche Termin für einen Folgeantrag mit Fördermitteln für die konkrete bauliche Umsetzung wäre dann 2028. Nach Bewilligung in 2029 könnte dann ausgeschrieben und mit dem Bau 2030 gestartet werden.

### **Zu 3:**

Wie schon bei der Planung und Errichtung der Kinder und Jugendeinrichtung „BlueBox“, die intensiv mit Jugendlichen und dann später mit Kindern aus dem Quartier durchgeführt wurde, sollen natürlich auch dieses Mal Kinder und Jugendliche zu einem frühen Zeitpunkt in die Planung mit einbezogen werden. Der Stadtjugendring, als Arbeitsgemeinschaft der Siegener Gruppen und Verbände wird gemeinsam mit der Verwaltung diese, aber auch andere Akteure im Quartier, wie z.B. die Nordschule oder auch das Jugendparlament der Stadt Siegen mit einbeziehen. Sie werden die Möglichkeit haben, sich an dem Prozess zu beteiligen. Ebenso die Kinder und Jugendlichen sowie die Gruppen, den Planungsprozess einbezogen, die das Haus nutzen.

### **Zu 4:**

#### **EFRE-Fördermittel**

Sachstand zur aktuellen Förderperiode (wie es danach weitergeht, bleibt abzuwarten)

Förderzeitraum/Antragsjahre: 2021 – 2027

#### **Fertigstellung von Maßnahmen: Bis spätestens 31.12.2029**

**Das Projekt muss für den Antrag mindestens eine Planreife nach HOAI LP4** aufweisen, denn es ist beabsichtigt, dass zügig nach der Bewilligung die Ausschreibung der Bauleistungen vorgenommen werden kann.

Mit dem oben skizzierten Zeitplan wird ersichtlich, dass theoretisch eine Antragstellung zum Herbst 2026 möglich wäre. Der Fördersatz wäre höher als bei der klassischen Städtebauförderung (durch eine mögliche Kombination aus EFRE- und Städtebaufördermitteln). Die Fertigstellung bis Ende 2029 ist bei einer solch umfangreichen Baumaßnahme nicht möglich, da mit der Bewilligung erst in 2027

gerechnet werden kann und somit für die Ausführungsplanung, Ausschreibung und die Baumaßnahmen bestenfalls 2,5 Jahre verbleiben. Somit kommt eine solche Förderung derzeit nicht in Frage.

#### **Neuer Rahmenantrag Städtebauförderung**

Im September 2023 wurde aufgrund der zeitlichen Verzögerung im Projekt „Siegen. Wissen verbindet“ kein Antrag für eine neue Gesamtmaßnahme der Städtebauförderung gestellt. Noch in diesem Jahr wird die Verwaltung den Sachstand und das weitere Vorgehen für dieses Projekt präsentieren und die neue, umfangreiche Antragssystematik der Städtebauförderung erläutern.